



Reitverein „Hubertus“ Hildesheim-Marienburg e.V., Beusterstr. 22, 31141 Hildesheim
Telefon: 05121/ 266 289, Fax: 05121/ 69 77 850 www.reitverein-marienburg.de

09.05.2020

Information für alle Reitschüler und deren Eltern

Wiederaufnahme des Reitunterrichts im Verein

Die Bundesregierung ordnete am 16. März die bundesweite Schließung aller Sportanlagen aufgrund der Covid19 „Corona“ Pandemie an.

Am 22. März einigten sich Bund und Länder auf ein umfassendes Kontaktverbot, womit alle Zusammenkünfte und Ansammlungen in der Öffentlichkeit von mehr als zwei Personen fortan verboten waren.

In diesem Zuge waren wir gezwungen den Reitschulbetrieb einzustellen und auch alle weiteren Zusammenkünfte in unserem Reitverein zu untersagen.

Aufgrund der Lockerung der Corona-Schutz-Maßnahmen seitens der Bundesregierung vom 06.05.2020 freuen wir uns nun mitteilen zu dürfen, dass ab Montag dem 11.05.2020 der Reitschulbetrieb auf unserer Anlage wieder aufgenommen werden darf! 😊

Allerdings ist dies zum Schutz aller Beteiligten natürlich nur unter einigen Auflagen, welche unbedingt zu beachten und zu befolgen sind, möglich.

Was ist auf jeden Fall für Alle (Reitschüler, Reitlehrer, Pferdebesitzer, Pferdepfleger) auf unserer Reitanlage zu beachten und ohne Ausnahme umzusetzen?

Die Wahrnehmung der von der Bundesregierung angeordneten Hygiene- und Infektionsschutzvorgaben, sowie die **Abstandsregeln (2m)**, gelten sowohl im Stallbereich als auch im Außenbereich.

Personen mit **Krankheitssymptomen von Corona oder Erkältungssymptomen** oder anderen ansteckenden Erkrankungen dürfen die Pferdesportanlagen nicht betreten.

Die Anwesenheitszeiten der Pferdesportler sowie der Mitarbeiter/Helfer sind auf ein Mindestmaß zu reduzieren und zu dokumentieren.

Das Betreten der Sanitäranlagen sowie der Sattelkammern ist nur **nacheinander** und mit **entsprechendem Abstand** erlaubt.

Der Unterricht in der Reithalle ist bis auf Weiteres **nicht** gestattet. Wir hoffen aber, dass aufgrund der guten Luftzirkulation in Reithallen bald auch dort wieder der Unterricht möglich ist.

Wie ist der konkrete Ablauf der Reitstunde?

Eltern/Verwandte dürfen die Anlage nicht betreten. Sollte ein Betreten notwendig sein, so ist dies vorher mit der Reitlehrerin und dem Vorstand abzusprechen. Die Reitschüler dürfen lediglich vor der Reitstunde auf der Anlage abgesetzt und nach der Reitstunde abgeholt werden.

Reitschüler sollen fertig ausgerüstet/umgezogen auf die Anlage kommen. **Das Umziehen im Stalltrakt oder der Sattelkammer ist nicht gestattet.**

Vor Betreten des Stalls ist jeder Reitschüler dazu verpflichtet sich als erstes die **Hände** mit Seife zu **waschen** und zu desinfizieren, dies gilt ebenfalls vor Verlassen des Stalles. Einweghandtücher sind zu benutzen. Handdesinfektionsmittel steht ausreichend zur Verfügung.

Da die Reitschüler sich im Zuge des Reitunterrichts in der Verantwortung des Vorstandes und der Reitlehrerin auf der Anlage bewegen, ist **im Stalltrakt** beim Putzen und Vorbereiten der Pferde von jedem Reitschüler **zu jeder Zeit eine Nase-Mund-Schutzmaske** zu tragen. Diese ist **selbst mitzubringen**, es werden keine Masken seitens des Vereins zur Verfügung gestellt. Sollte jemand keine Maske dabei haben, so darf nicht am Reitunterricht teilgenommen und der Stalltrakt nicht betreten werden.

Sofern Reitschüler beim Vorbereiten und Wegbringen des Pferdes Hilfe benötigen, ist die Reitlehrerin unbedingt zu informieren. Es obliegt dann der Reitlehrerin im besten Fall selbst die Hilfestellung zu geben oder jemanden dafür zu bestimmen. Bitte derzeit **kein selbstständiges Helfen untereinander** ohne vorherige Absprache mit der Reitlehrerin.

Die Übergabe der Pferde zwischen den Reitstunden geschieht unter präziser Anleitung der Reitlehrerin und mit dem größtmöglichen Abstand zwischen den Reitschülern. Nach Möglichkeit sind dabei Reithandschuhe zu tragen.

Jeweils am Abend zuvor wird die Reitlehrerin eine Einteilung der Pferde für alle Gruppen für den nächsten Tag bekannt geben und mitteilen, wer zur Vorbereitung des jeweiligen Pferdes bereits vor dem Unterricht kommen muss/darf. Die Vorbereitungszeit beträgt 30 Minuten. Alle die kein Pferd vorbereiten müssen, dürfen maximal 5 Minuten vor Beginn des Unterrichts auf der Anlage erscheinen. Ein weiterer Aufenthalt vor dem von der Reitlehrerin festgelegten Zeitpunkt oder nach dem Unterricht auf der Anlage ist nicht gestattet. Kurz gesagt: Kommen, ggf. Pferd fertig machen, Reiten, gehen.

Die Gruppengröße wird zunächst wieder auf 5 Reiter begrenzt. Aus diesem Grunde ist es vorab ggf. notwendig, dass Reiter für eine Weile in eine andere Gruppe wechseln müssen. Wir werden die betroffenen Reiter ansprechen und gemeinsam versuchen eine Lösung zu finden.

Sollte es Fragen zum Prozedere geben, so können diese gerne an die Reitlehrerinnen Minou Kretschmer und Frau Hüttmann oder an die Sportwartin Julia Helmsen gestellt werden.

Welche weiteren Regeln sind zu beachten?

Bevor der Reitunterricht zum ersten Mal wieder angetreten werden darf, ist eine **Einverständniserklärung** des Reitschülers bzw. des Erziehungsberechtigten zu unterzeichnen und bei der Reitlehrerin vor der ersten Reitstunde abzugeben. Ohne diese Einverständniserklärung ist eine Teilnahme am Unterricht nicht möglich. Das Formular ist auf unsere Homepage oder auf Anfrage unter kontakt@reitverein-marienburg.de verfügbar.

Sollte bereits vorab bekannt sein, dass eine Teilnahme am Reitunterricht nicht möglich/gestattet wird, so bitten wir dieses zeitnah der Reitlehrerin für die weitere Planung mitzuteilen.

Verantwortlicher Ansprechpartner während der Reitschulstunden ist die anwesende Reitlehrerin. Den Anweisungen der anwesenden Reitlehrer/in ist Folge zu leisten, bei wiederholter Zuwiderhandlung droht ein vorübergehender Ausschluss aus dem Reitunterricht.

Die Gruppeneinteilung und vorgegebene Zeitfenster stellen sicher, dass nur dieselben Reitschüler zusammen kommen, wodurch das Infektionsrisiko verringert werden soll.

Die Gruppeneinteilung und Pferdebelegung wird durch die Reitlehrer/in, da die einzelnen Pferde den Reitern nachweislich zugeordnet werden müssen, dokumentiert.

Um die Vermischung sowie den Kontakt der Personengruppen untereinander zu vermeiden, ist **kein Tauschen** der Reitschüler zwischen den Gruppen/Tagen sowie bis auf Weiteres auch **kein Nachreiten** von versäumten Unterrichtsstunden möglich.

Zuschauer sind während des Reitunterrichts **nicht gestattet**.

Aufgrund des Verbots des Reitunterrichts innerhalb der Reithalle, wird der Unterricht unabhängig von der Wetterlage **immer im Freien** auf dem Reitplatz stattfinden, für entsprechende Kleidung hat der Reitschüler selbst zu sorgen.

Umgang mit Risikogruppen:

Reitschüler, die aufgrund von gesundheitlichen Einschränkungen wie z.B. Vorerkrankungen oder Allergien mit asthmatischen Beeinträchtigungen zur Corona Risikogruppe zählen, können nicht immer in allgemeine Reitgruppen integriert werden. Sollte der Reitschüler zu dieser Gruppe gehören, so ist bitte die Reitlehrerin oder direkt der Vorstand zu kontaktieren um eine geeignete Lösung zu finden.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit zwischen Vorstand, Reitlehrern, Reitschülern und Eltern um gemeinsam innerhalb der Krise wieder mit unseren geliebten Pferden trainieren zu können und hoffen auf Verständnis und Unterstützung.

Bleibt weiterhin Alle gesund!

Reitverein „Hubertus“ Hildesheim-Marienburg e. V.

Ulrike Sander
1.Vorsitzende

Heiko Vogel
Kassenwart